

# Hilfsmittel für die zweite juristische (große) Staatsprüfung

- [Allgemeine Hinweise](#)
- [Schriftliche Prüfungen](#)
- [Mündliche Prüfungen](#)

## Allgemeine Hinweise

Die Hilfsmittel (Textsammlungen und Kommentare) sind zu den Prüfungen mitzubringen.

Die Hilfsmittel sind in der Auflage bzw. mit dem Stand der Ergänzungslieferung zu verwenden, die am ersten Tag des Monats, der dem (ersten) Monat der schriftlichen Prüfung vorausgeht, im Handel verfügbar ist. Nicht abzustellen ist auf den im Hilfsmittel angegeben Stand der Gesetzeslage oder der Bearbeitung (Beispiel: Das Hilfsmittel ist auf dem Stand 01.01.2009, wird aber erst am 01.03.2009 im Handel verfügbar sein. Maßgebliches Datum ist mithin der 01.03.2009).

In der mündlichen Prüfung sind die am Tag der mündlichen Prüfung aktuellen Auflagen bzw. Ergänzungslieferungen zu verwenden.

Die Verwendung anderer Auflagen/Ergänzungslieferungen in den Prüfungen ist zugelassen, erfolgt jedoch auf eigenes Risiko.

Die zugelassenen Hilfsmittel dürfen **keine** inhaltlichen Zusätze, Einlagen, Randbemerkungen, Verweise auf andere Paragraphen, Textänderungen oder ähnliches enthalten. Auch **Unterstreichungen** und **Hervorhebungen** sind unzulässig. Unschädlich ist es allein, Registerfähnchen, Heft- und Markierungsstreifen anzubringen. Auf diesen dürfen jedoch nur die Kurzbezeichnung des Gesetzes, nicht hingegen einzelne Paragraphen oder weitere Zusätze vermerkt werden.

Nachträge zu den Hilfsmitteln, die nur online bei den Verlagen verfügbar sind, stellen kein zugelassenes Hilfsmittel dar.

Technische Hilfsmittel (Rechner, Organizer etc.) und Geräte zur mobilen Kommunikation, insbesondere Handys, sind nicht zugelassen. Werden diese am Arbeitsplatz mitgeführt, so gilt dies als Täuschungsversuch. Die Aufzeichnung des Wortlautes der mündlichen Prüfung verstößt gegen § 201 Abs. 1 Nr. 1 StGB und ist nicht gestattet.

Bereits das Mitführen nicht zugelassener Hilfsmittel gilt unabhängig von einer Verwendungsabsicht als Täuschungsversuch. Wird ein unzulässiges Hilfsmittel darüber hinaus auch benutzt, so wird dies in der Regel einen Täuschungsversuch im besonders schweren Fall darstellen

## Schriftliche Prüfungen

Für den schriftlichen Teil der zweiten juristischen Staatsprüfung werden folgende Textsammlungen, Erläuterungsbücher und Kommentare als Hilfsmittel zugelassen:

### I. Für alle Aufsichtsarbeiten:

- Schönenfelder, Deutsche Gesetze (Loseblattsammlung)
- Sartorius I, Verfassungs- und Verwaltungsgesetze der Bundesrepublik Deutschland
- Trojahn, Die Gesetze über die Berliner Verwaltung (für Prüfungen nach der JAO Berlin 2003 sowie

nach der JAO Berlin vom 5. Oktober 1998)

- Nomos Gesetze Landesrecht Brandenburg (für Prüfungen nach der BbgJAO 2003 sowie nach der BbgJAO vom 13. April 1995)

**II. Für die Aufsichtsarbeiten zusätzlich zu den unter I. genannten Textsammlungen:**

**1. auf dem Gebiet der Zivilrechtspflege und des Zivilrechts**

- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung
- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch

**2. auf dem Gebiet der Strafrechtspflege und des Strafrechts**

- Fischer, Strafgesetzbuch
- Meyer-Goßner, Strafprozessordnung

**3. auf dem Gebiet der Verwaltung, der Verwaltungsrechtspflege und des Staatsrechts**

- Kopp/Schenke, Verwaltungsgerichtsordnung
- Kopp/Ramsauer, Verwaltungsverfahrensgesetz

**III. Die gebundenen Ausgaben** sowie Ergänzungsbände zum Schönenfelder, Deutsche Gesetze, und zum Sartorius I, Verfassungs- und Verwaltungsgesetze, sind ebenso wie Synopsen oder sonstige Beilagen zu einzelnen Ergänzungslieferungen **nicht** zugelassen.

**Mündliche Prüfungen**

**1. Zur Vorbereitung des berufspraktischen Teils und für das Prüfungsgespräch:**

**a. In allen Fächern**

- Schönenfelder (Loseblattsammlung), Deutsche Gesetze
- Sartorius Band I, Verfassungs- und Verwaltungsgesetze der Bundesrepublik Deutschland
- Trojahn, Die Gesetze über die Berliner Verwaltung (Referendare aus Berlin)
- Nomos Gesetze Landesrecht Brandenburg (Referendare aus Brandenburg)

**b. In dem gewählten Schwerpunktgebiet zusätzlich:**

**aa. Wirtschaft**

Untergruppe Handels- und Steuerbilanzrecht, Einkommensteuerrecht einschließlich verfahrensrechtlicher Bezüge), (§ 27 Abs. 3 lit. 5b)

- Aktuelle Steuertexte, C.H. Beck

**bb. Arbeit und Soziales**

(1) Untergruppe Betriebsverfassungsrecht, Tarifvertragsrecht, arbeitsgerichtliches Verfahren, (§ 27 Abs. 3 lit. 6a)

- Arbeitsgesetze, Beck-Texte im dtv

(2) Untergruppe Sozialversicherungsrecht, (§ 27 Abs. 3 lit. 6b)

- Aichberger, Sozialgesetzbuch (ohne Ergänzungsband „Gesetzliche Krankenversicherung/Soziale Pflegeversicherung“)

**cc. Europäisches und Internationales Recht (§ 27 Abs. 3 lit. 7)**

(1) Untergruppe Recht der Europäischen Gemeinschaften und der Europäischen Union, (§ 27 Abs. 3 lit. 7a)

- Sartorius II, Europarecht

(2) Untergruppe Internationales Privatrecht, Internationales Zivilprozessrecht, Internationales Kaufrecht, (§ 27 Abs. 3 lit. 7b)

- Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht

**2. Zusätzlich zur Vorbereitung des berufspraktischen Teils in dem gewählten Schwerpunktgebiet:**

**a. Rechtsberatung (§ 27 Abs. 3 lit. 1)**

**aa) im Pflichtfach Bürgerliches Recht (§ 27 Abs. 3 lit. 1a)**

- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch

- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung

**bb) im Pflichtfach Strafrecht (§ 27 Abs. 3 lit. 1b)**

- Fischer, Strafgesetzbuch

- Meyer-Goßner, Strafprozessordnung

**cc) im Pflichtfach Öffentliches Recht (§ 27 Abs. 3 lit. 1c)**

- Kopp/Schenke, Verwaltungsgerichtsordnung

- Kopp/Ramsauer, Verwaltungsverfahrensgesetz

**b. Zivilrechtspflege (§ 27 Abs. 3 lit. 2)**

- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch

- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung

**c. Strafrechtspflege (§ 27 Abs. 3 lit. 3)**

- Fischer, Strafgesetzbuch

- Meyer-Goßner, Strafprozessordnung

**d. Verwaltung (§ 27 Abs. 3 lit. 4)**

- Kopp/Schenke, Verwaltungsgerichtsordnung

- Kopp/Ramsauer, Verwaltungsverfahrensgesetz

**e. Wirtschaft (§ 27 Abs. 3 lit. 5)**

**aa. Untergruppe Recht des unlauteren Wettbewerbs, Handels- und Gesellschaftsrecht (ohne Aktien- und Konzernrecht), (§ 27 Abs. 3 lit. 5a)**

- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch
- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung
- Baumbach/Hopt, Handelsgesetzbuch

**bb. Untergruppe Handels- und Steuerbilanzrecht, Einkommensteuerrecht einschließlich verfahrensrechtlicher Bezüge), (§ 27 Abs. 3 lit. 5b)**

- Steuergesetze, Beck'sche Textsammlung (Loseblattausgabe)
- Klein, Abgabenordnung

**f. Arbeit und Soziales (§ 27 Abs. 3 lit. 6)**

**aa. Untergruppe Betriebsverfassungsrecht, Tarifvertragsrecht, arbeitsgerichtliches Verfahren, (§ 27 Abs. 3 lit. 6a)**

- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch
- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung

**bb. Untergruppe Sozialversicherungsrecht, (§ 27 Abs. 3 lit. 6b)**

- Kopp/Schenke, Verwaltungsgerichtsordnung
- Meyer-Ladewig, Sozialgerichtsgesetz
- von Wulffen, SGB X

**g. Europäisches und Internationales Recht (§ 27 Abs. 3 lit. 7)**

**aa. Untergruppe Recht der Europäischen Gemeinschaften und der Europäischen Union, (§ 27 Abs. 3 lit. 7a)**

- Kopp/Schenke, Verwaltungsgerichtsordnung
- Kopp/Ramsauer, Verwaltungsverfahrensgesetz

**bb. Untergruppe Internationales Privatrecht, Internationales Zivilprozessrecht, Internationales Kaufrecht, (§ 27 Abs. 3 lit. 7b)**

- Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch
- Thomas/Putzo, Zivilprozessordnung